

Herren Kreisliga A Nord

TSV Grafenau : SV Gebersheim II
Samstag, 23.03.2024, 18:00 Uhr

Schuchert tütet den Sieg für den SV Gebersheim II ein

Mit einem 9:2-Gasterfolg gegen den TSV Grafenau hat der SV Gebersheim II am Samstag in weniger als 135 Minuten zwei Punkte in der Herren Kreisliga A Nord gesammelt. Beim TSV Grafenau lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 12:28 behielten die Gäste deutlich die Oberhand.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Widmaier / Voges gegen Schuchert / Bischof. Einen Sieg verpassten Yurdakul / Kornberger beim 1:3 gegen Sadeque / Haid. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Luu / Brunner wurden Beschorner / Bulut unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:3 an den Tisch. Recht kurzen Prozess machte danach hingegen Michael Widmaier beim 11:5, 11:5, 12:10 mit Guido Schuchert. Zwei Sätze lang fand derweil Ekrem Yurdakul gegen Adnan Jafar Sadeque das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 3:2 gewann. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Zwischenzeitlich konnte Thomas Kornberger zwar einen Satz gewinnen, verlor das Spiel gegen Matthias Haid aber trotzdem deutlich mit 1:3. Kaum Chancen hatte dann Klaus Beschorner beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Simon Bischof, so dass Bischof seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:6 an der Reihe. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte danach Fikret Bulut letztlich parat, um Daniel Brunner final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Laura Voges bei ihrer 1:3-Niederlage von Oliver Luu dann doch niedrigerungen worden. Beim Stand von 1:8 gingen die Spitzenspieler des TSV Grafenau und des SV Gebersheim II in die Box. Einen Sieg fuhr wiederum Michael Widmaier beim 11:3, 8:11, 11:8, 11:9 gegen Adnan Jafar Sadeque ein. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Ekrem Yurdakul eine Niederlage in vier Sätzen gegen Guido Schuchert kassierte. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:2.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 06.04.2024 gegen Spvgg Weil der Stadt IV, während der SV Gebersheim II am 06.04.2024 gegen den VfL Sindelfingen IV antritt.

Statistik:

TSV Grafenau

Doppel: Widmaier / Voges 0:1, Yurdakul / Kornberger 0:1, Beschorner / Bulut 0:1

Einzel: M. Widmaier 2:0, E. Yurdakul 0:2, T. Kornberger 0:1, K. Beschorner 0:1, F. Bulut 0:1, L. Voges 0:1

SV Gebersheim II

Doppel: Sadeque / Haid 1:0, Schuchert / Bischof 1:0, Luu / Brunner 1:0

Einzel: A. Sadeque 1:1, G. Schuchert 1:1, S. Bischof 1:0, M. Haid 1:0, O. Luu 1:0, D. Brunner 1:0